



OESTERREICHISCHE NATIONALBANK
EUROSYSTEM

Österreichs Außenwirtschaft in ruhigerem Fahrwasser

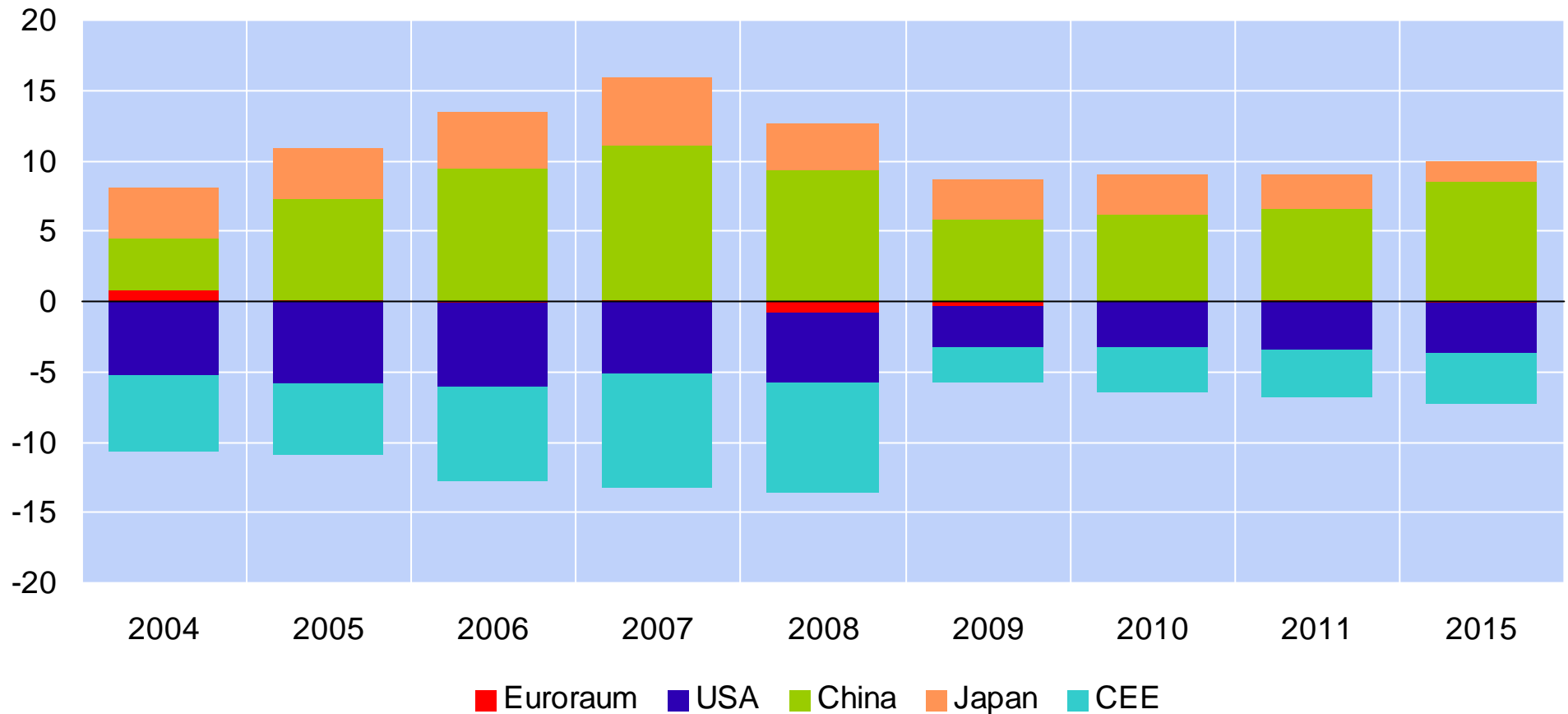
Ergebnisse der Zahlungsbilanz 2009

Wien, 30. April 2010

Abteilung für Außenwirtschaftsstatistik und Finanzierungsrechnung
www.oenb.at

Globale Ungleichgewichte: Große Wirtschaftsräume

Leistungsbilanz in % des BIP

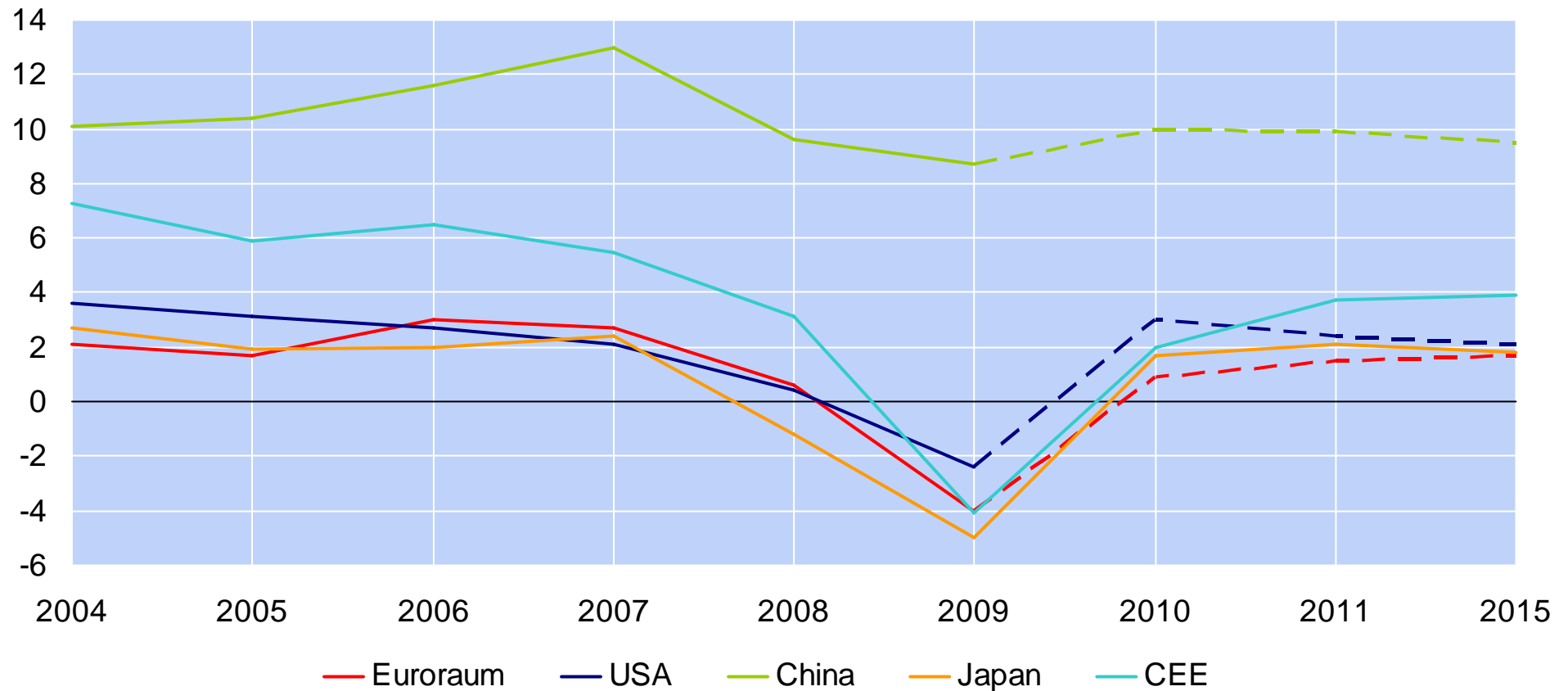


2010-2015: Prognose.

Quelle: IWF, World Economic Outlook, April 2010.

Wachstum: Große Wirtschaftsräume

Veränderung des BIP in % zum Vorjahr

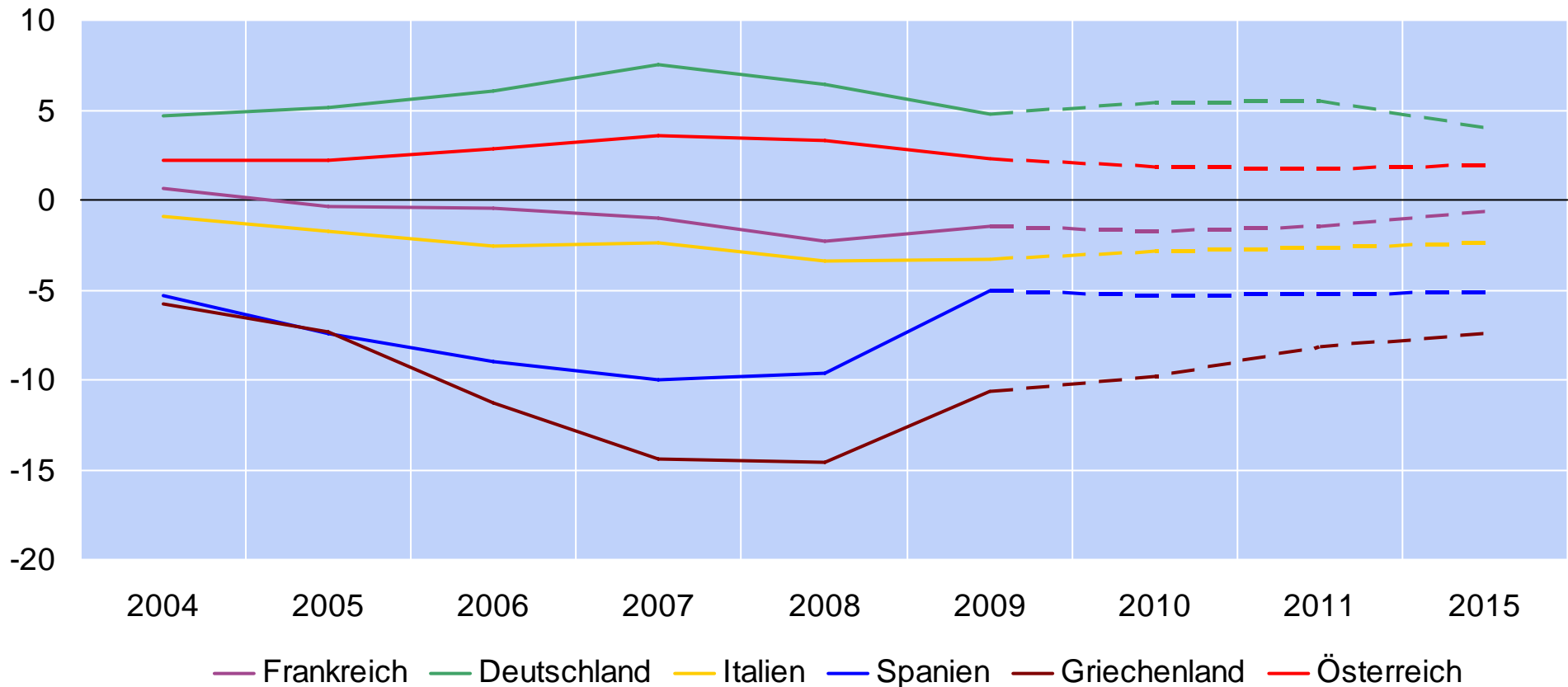


2010-2015: Prognose.

Quelle: IWF, World Economic Outlook, April 2010.

Globale Ungleichgewichte: Ausgewählte EU-Länder

Leistungsbilanz in % des BIP

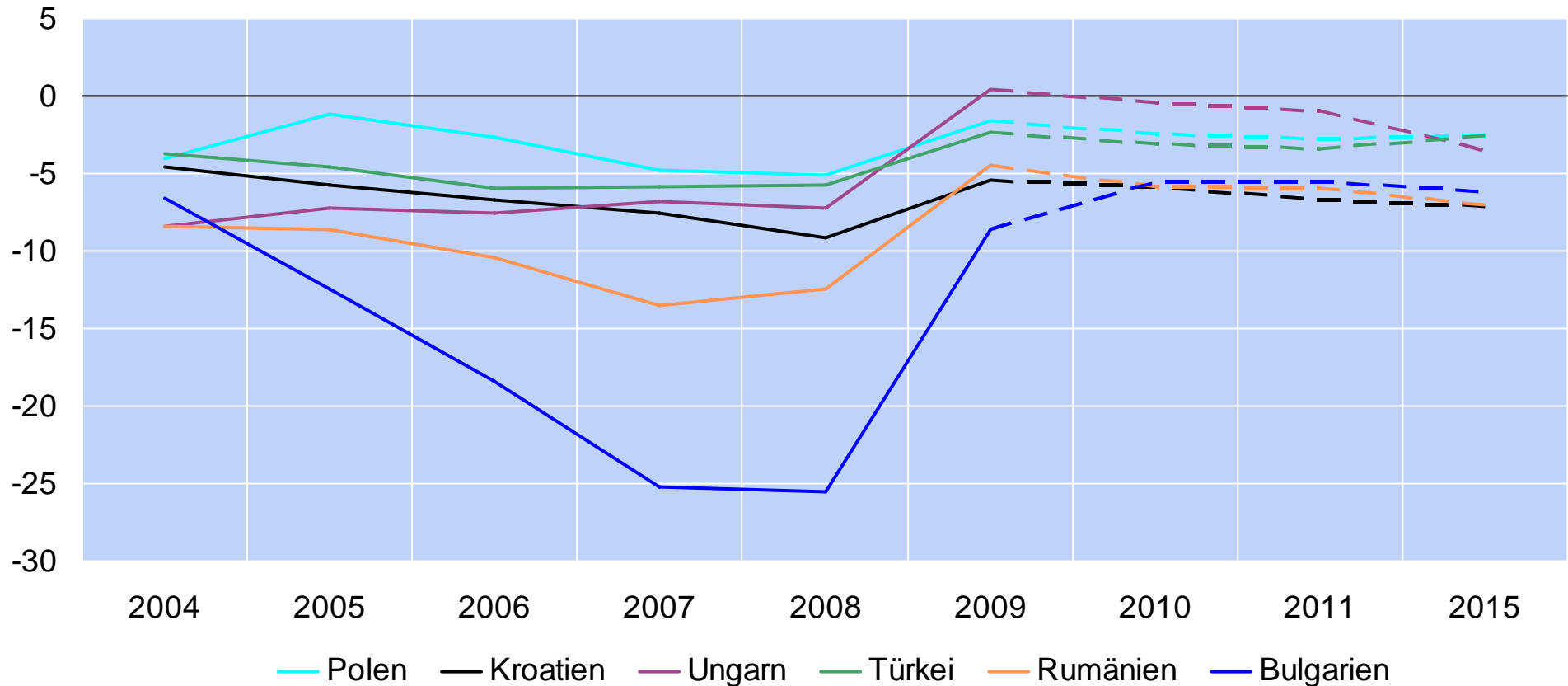


2010-2015: Prognose.

Quelle: IWF, World Economic Outlook, April 2010.

Globale Ungleichgewichte: Ausgewählte Wachstumsmärkte

Leistungsbilanz in % des BIP

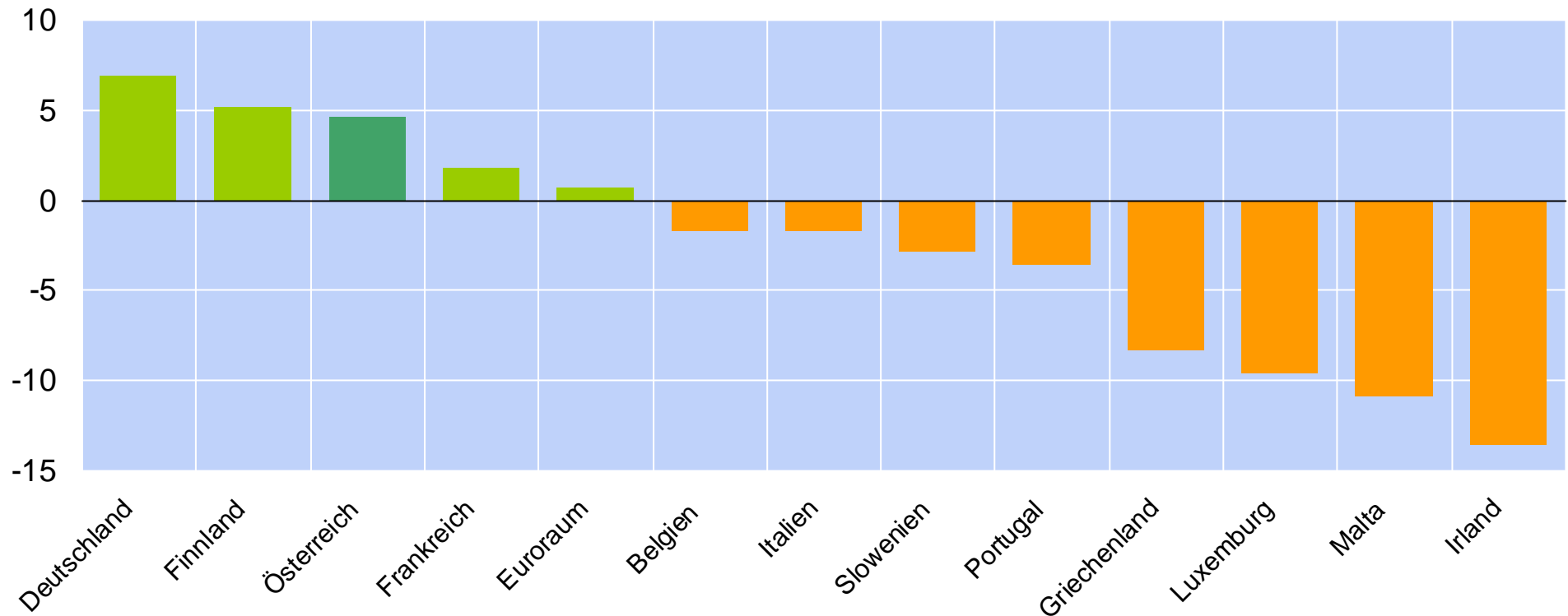


2010-2015: Prognose.

Quelle: IWF, World Economic Outlook, April 2010.

Entwicklung der Wettbewerbsfähigkeit seit Beginn der Währungsunion ¹

März 2010 in %

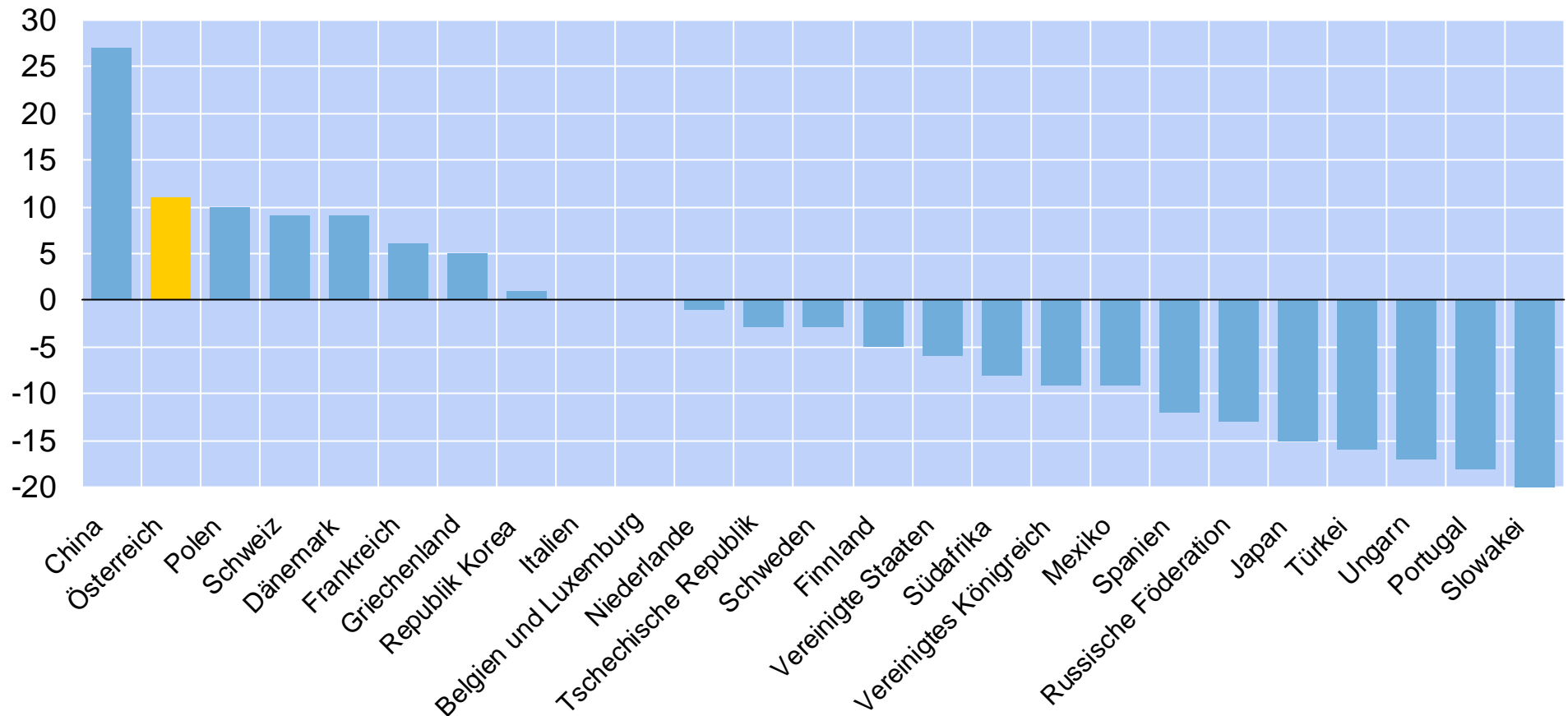


Quelle: EZB.

¹ Indikator der preislichen Wettbewerbsfähigkeit auf Basis von Verbraucherpreisindizes. Die Berechnung erfolgt mit der gleichen Methode und auf Basis der gleichen Datenquellen wie bei den real-effektiven Wechselkursen des Euro, wobei auch der Handel innerhalb des Euroraums berücksichtigt wird.

Österreichs Bedeutung für deutsche Exportwirtschaft

Veränderung der Anteile der für Deutschlands Exporte wichtigsten Länder seit 2005 in %



Quelle: Statistisches Bundesamt Deutschland, Index der Export Performance.



OESTERREICHISCHE NATIONALBANK
EUROSYSTEM

Österreichs Außenwirtschaft in ruhigerem Fahrwasser

Ergebnisse der Zahlungsbilanz 2009

Wien, 30. April 2010

Abteilung für Außenwirtschaftsstatistik und Finanzierungsrechnung
www.oenb.at